



Bundesinstitut
für Bevölkerungsforschung

Zugangshürden zu früher Bildung und Betreuung? Unterschiede in KiTa-Nutzung und Bedarfen

Impuls von Dr. Mathias Huebener

Leiter der Forschungsgruppe Bildung und Humanvermögen,
Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung

Bremer Kita-Gipfel 2023

16. Februar 2023

INHALT

1. Entwicklung der Kita-Nutzung und Betreuungswünsche
2. Gründe der Nicht-Nutzung
3. Gesellschaftliche Folgen einer frühen Teilhabe in KiTas

INHALT

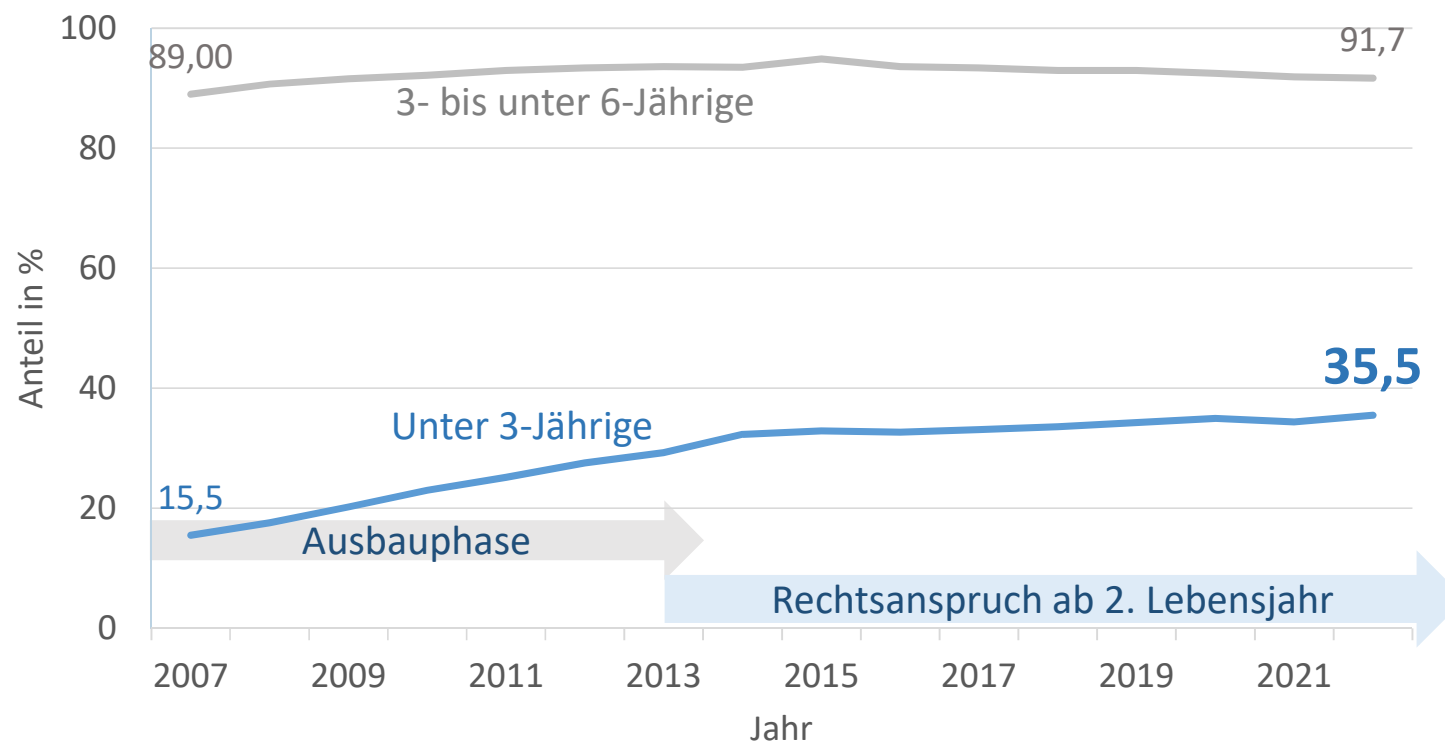
1. Entwicklung der Kita-Nutzung und Betreuungswünsche
2. Gründer der Nicht-Nutzung
3. Gesellschaftliche Folgen einer frühen Teilhabe in KiTas

Entwicklung von KiTa-Nutzung und Betreuungswünschen



Zunahme der Kita-Nutzung für Kinder unter 3 Jahren

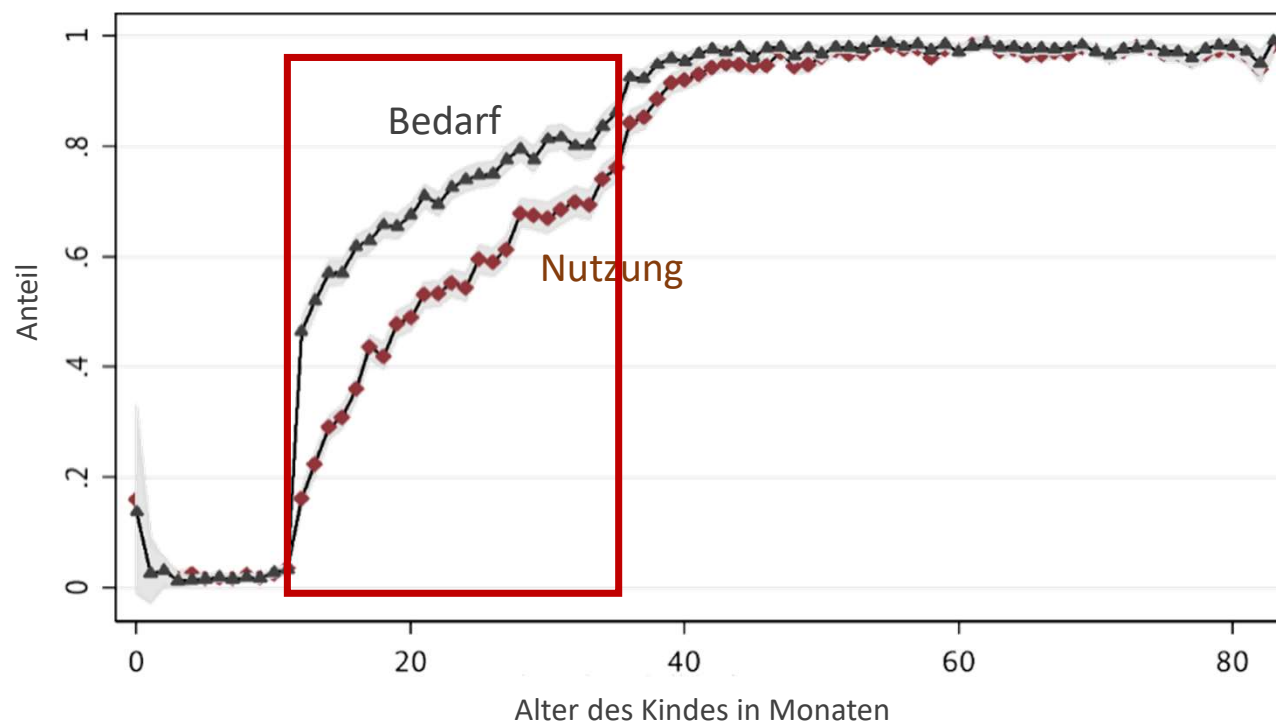
Kita-Nutzungsquoten im Zeitraum 2007-2022



Quelle: Kinder- und Jugendhilfestatistik (Destatis, 2022)

Ungedeckter Bedarf insbesondere für Kinder unter 3 Jahren

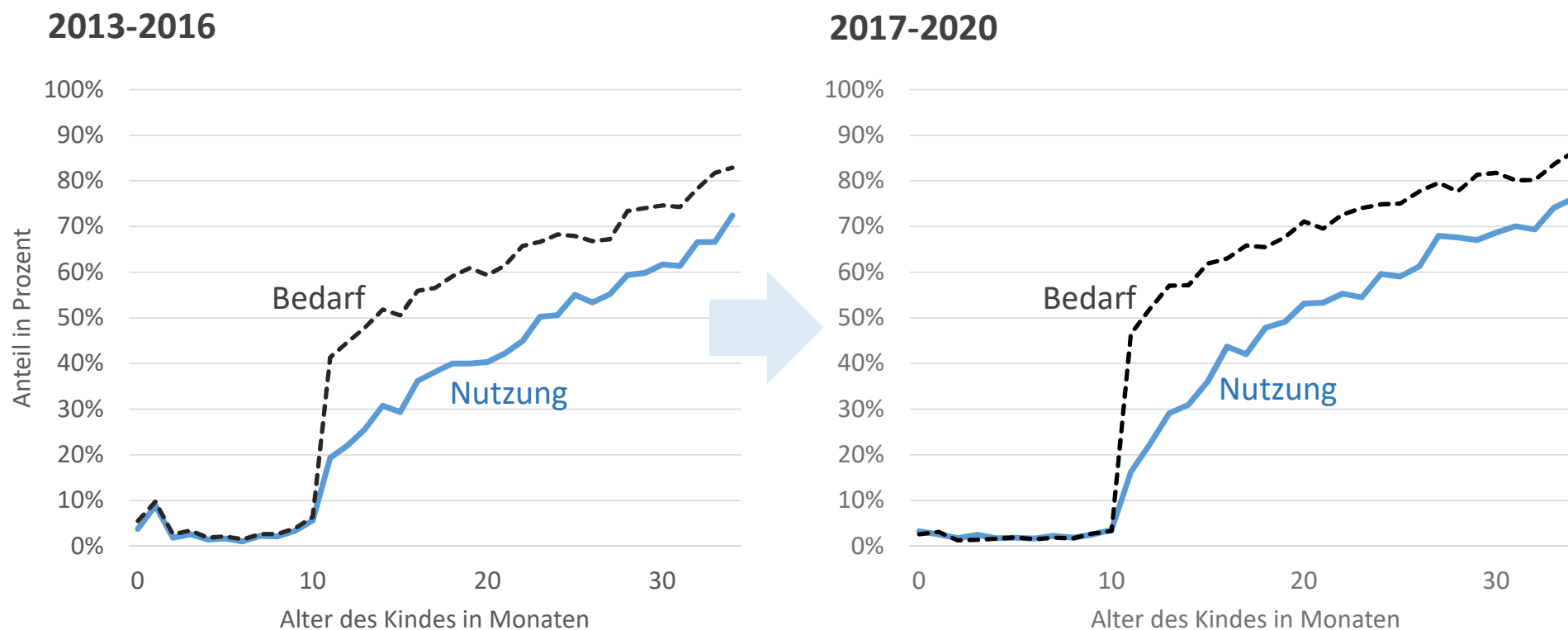
Kita-Nutzung und Bedarf nach Alter des Kindes



Quelle: Eigene Berechnung auf Basis der Kinderbetreuungsstudie (KiBS) 2017-2020, gewichtet.

Weiterhin hohe ungedeckte Betreuungswünsche

Kita-Nutzung und Bedarf von Familien mit unter 3-jährigen Kindern



Quelle: Schmitz, Spieß und Huebener (2023), eigene Berechnungen basierend auf Basis von Kinderbetreuungsstudie (KiBS) 2013-2020, gewichtet.

Leitfrage

Nachdem der Rechtsanspruch auf einen KiTa-Platz im August diesen Jahres zehn Jahre in Kraft sein wird, der KiTa-Ausbau im U3-Bereich weiter vorangeschritten ist, und auch das Gute-KiTa-Gesetz von 2018 als ein Ziel hatte, die Teilhabechancen von Kindern zu erhöhen, gehen wir folgender Frage nach:

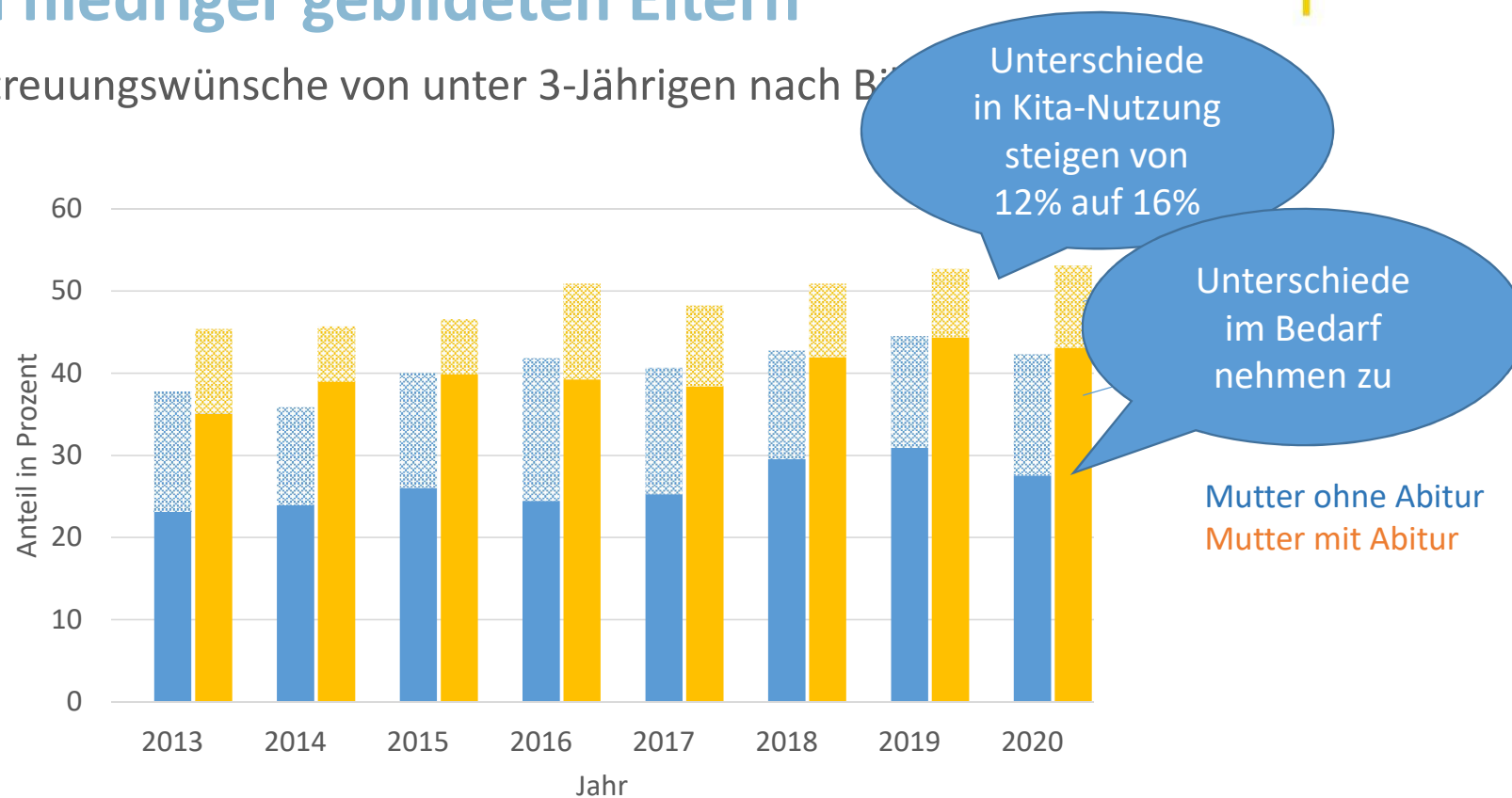
Inwiefern haben die politischen Bemühungen dazu geführt, Unterschiede in der KiTa-Nutzung nach Familienhintergrund zu verringern?

Unterschiede nach Familienhintergrund



Deutliche Nutzungsunterschiede für Kinder von niedriger gebildeten Eltern

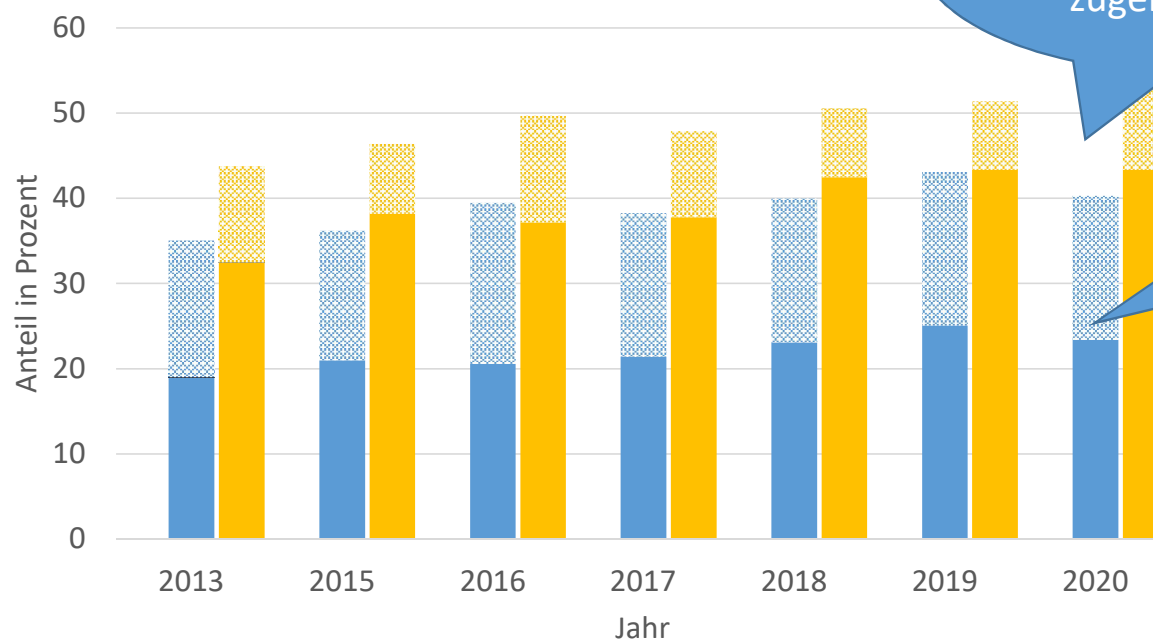
Kita-Nutzung und Betreuungswünsche von unter 3-Jährigen nach Bildung



Quelle: Schmitz, Spieß und Huebener (2023), eigene Berechnungen basierend auf Basis von Kinderbetreuungsstudie (KiBS) 2013-2020, gewichtet.

Kinder aus armutsgefährdeten Familien weiterhin unterrepräsentiert

Kita-Nutzung und Betreuungswünsche von unter 3-Jährigen nach A



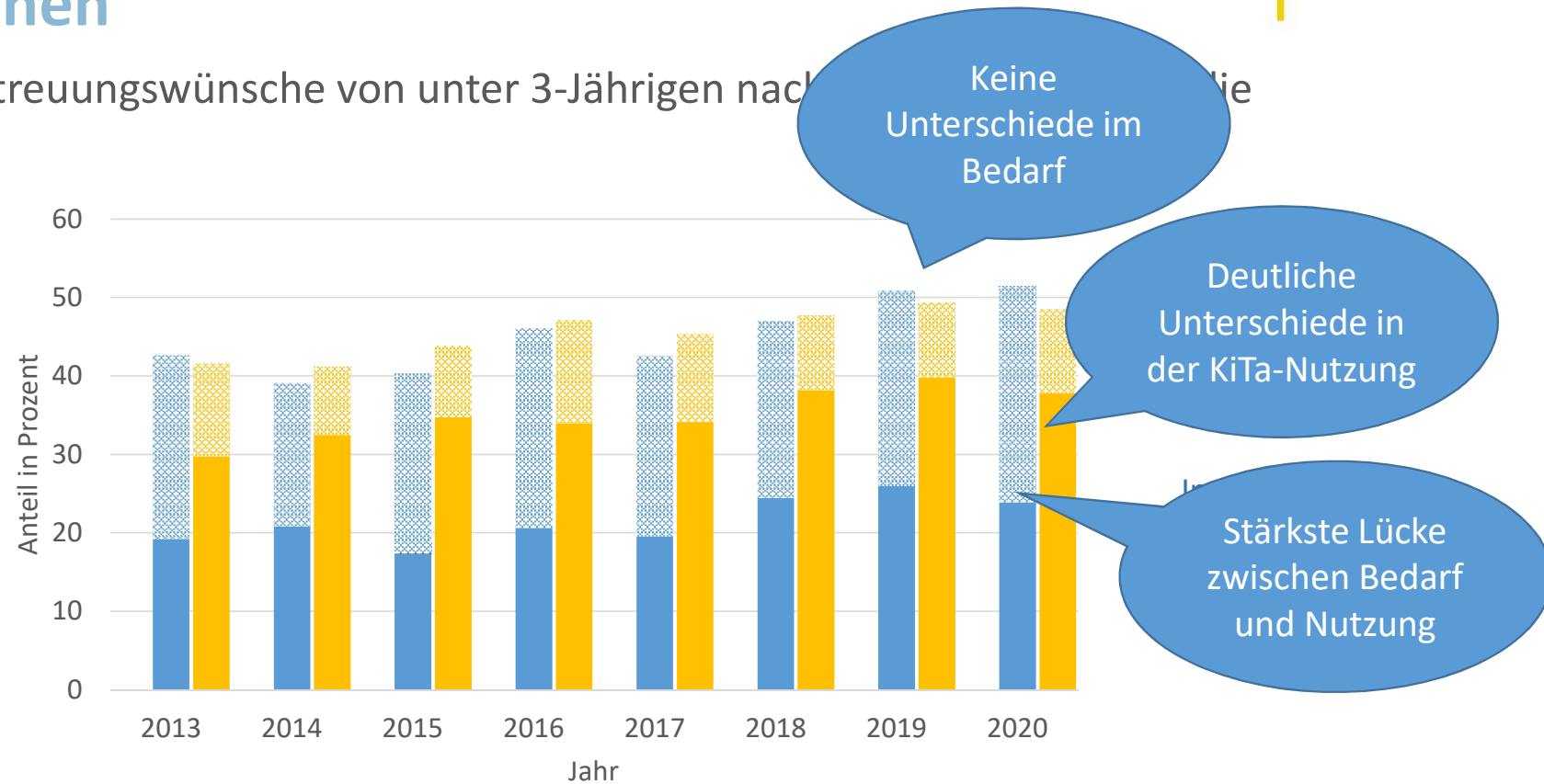
Nutzungs-
Unterschiede haben
zugenommen

Deutlich größerer
ungedeckter Bedarf
bei Armutsgefährdung

Armutgefährdet
Nicht armutsgefährdet

Stärkste Rationierung für Familien, die zu Hause kein Deutsch sprechen

Kita-Nutzung und Betreuungswünsche von unter 3-Jährigen nach Sprachfamilie



Quelle: Schmitz, Spieß und Huebener (2023), eigene Berechnungen basierend auf Basis von Kinderbetreuungsstudie (KiBS) 2013-2020, gewichtet.

Zwischenfazit

Inwiefern haben politischen Bemühungen dazu geführt, Unterschiede in der KiTa-Nutzung nach Familienhintergrund zu verringern?

Leider kaum.

- Nach wie vor größter ungedeckter Bedarf bei unterrepräsentierten Gruppen
- KiTa-Bedarfe von Familien mit niedrigerer Bildung werden trotz geringerer Nachfrage seltener gedeckt
- Kinder aus armutsgefährdeten Familien weiterhin unterrepräsentiert
- Familien, die zu Hause kein Deutsch sprechen, sind am stärksten rationiert

INHALT

1. Entwicklung der Kita-Nutzung und Betreuungswünsche
2. Gründe der Nicht-Nutzung
3. Gesellschaftliche Folgen einer frühen Teilhabe in KiTas

Gründe der Nicht-Nutzung



Abbau des KiTa-Platzmangels reduziert Lücke von niedriger gebildeten Eltern

Familienhintergrund, Kita-Nutzung und regionaler Mangel an Kita-

Abbau des Nachfrage-Überschusses reduziert Unterschiede in Nutzung nach Bildung ...

... aber nicht nach Migrationshintergrund

Familienhintergrund	(1)	(2)	(3)	(4)
Mutter kein Abitur	-0,097*** (0,021)	-0,038 (0,025)		
Mutter kein Abitur x Rationierung		-0,004*** (0,001)		
Beide Eltern mit Migrationshintergrund			-0,098*** (0,013)	-0,092*** (0,023)
Beide Eltern mit Migrationshintergrund x Rationierung				0,000 (0,001)
Rationierung	-0,005*** (0,001)	-0,003*** (0,001)	-0,004*** (0,001)	-0,004*** (0,001)
N	43 691	43 691	43 691	43 691

Quelle: Jessen, Spieß, Waights und Judy (2022), Berechnung auf Basis von KiBS Panel 2012–2016.

Gründe der Nicht-Nutzung nach Bildungshintergrund

	Schulbildung der Mutter		
	kein Abitur	Abitur	Differenz
Kita genutzt, ...			
... wenn der Besuch für Ihr Kind kostenlos wäre?	17,7	12,4	5,3***
... wenn Sie für Ihr Kind einen Ganztagsplatz bekommen hätten?	10,2	7,5	2,6***
... wenn Sie für Ihr Kind einen Halbtagsplatz bekommen hätten?	17,1	12,6	4,5***
... wenn Betreuungszeiten passender wären?	19,5	13,7	5,8***
... wenn es in Ihrer Nähe eine Betreuungseinrichtung gäbe?	16,6	10,4	6,1***
... wenn die Anmeldung leichter wäre?	21,7	14,0	7,7***
... wenn es in der Einrichtung mehrsprachige Erzieherinnen gäbe?	8,7	5,3	3,4***
... wenn die Gruppen kleiner wären?	20,2	16,4	3,8***
... wenn Ihre Kultur / Religion stärker berücksichtigt würde?	6,7	2,9	3,8***
N	9 051	8 727	17 778

Quelle: Jessen, Spieß, Waights und Judy (2022), Berechnung auf Basis von KiBS Panel 2012–2016.

Gründe der Nicht-Nutzung nach Migrationshintergrund

	Migrationshintergrund beider Eltern		
	Ja	Nein	Differenz
Kita genutzt, ...			
... wenn der Besuch für Ihr Kind kostenlos wäre?	21,6	13,8	7,8***
... wenn Sie für Ihr Kind einen Ganztagsplatz bekommen hätten?	13,5	7,8	5,7***
... wenn Sie für Ihr Kind einen Halbtagsplatz bekommen hätten?	22,7	13,2	9,5***
... wenn Betreuungszeiten passender wären?	25,3	14,8	10,5***
... wenn es in Ihrer Nähe eine Betreuungseinrichtung gäbe?	25,8	11,2	14,6***
... wenn die Anmeldung leichter wäre?	34,4	15,3	19,1***
... wenn es in der Einrichtung mehrsprachige Erzieherinnen gäbe?	17,7	4,9	12,8***
... wenn die Gruppen kleiner wären?	26,7	16,6	10,1***
... wenn Ihre Kultur / Religion stärker berücksichtigt würde?	13,0	3,2	9,8***
N	2 547	14 653	17 200

Quelle: Jessen, Spieß, Waights und Judy (2022), Berechnung auf Basis von KiBS Panel 2012–2016.

Unterstützung bei der Kita-Platz-Suche

Ergebnisse eines Experimentes (Hermes et al., 2021)

- Experiment in einer mittelgroßen Stadt in Deutschland
 - Auswahl von 600 Eltern mit Neugeborenen
 - Abfrage von Betreuungswünschen → Ähnliche Muster, wie präsentiert
 - Zufällig ausgewählte Eltern erhalten Informationen über Anspruch, Weg zum Kita-Platz und – bei Bedarf – individuelle Unterstützung
- **Hälfte der Bildungs-Lücke in Kita-Nutzung wurde geschlossen**



Diskriminierung bei Platzvergabe durch Kitas?

Ergebnisse eines anderen Experiments (Hermes et al., 2023)

- Korrespondenzstudie schafft idealtypische Bedingungen für „Experiment“ um Ungleichbehandlung im Prozess zum Kita-Platz zu identifizieren
 - Identische Anfrage an zufällig ausgewählte Einrichtungen (mehrere 1.000 Kitas) bekunden Interesse und wünschen Informationen zur Platzvergabe
- **Namen die Migrationshintergrund suggerieren, werden seltener beantwortet**



INHALT

1. Entwicklung der Kita-Nutzung und Betreuungswünsche
2. Gründe der Nicht-Nutzung
3. Gesellschaftliche Folgen einer frühen Teilhabe in KiTas

Wirkung des Kita-Besuchs auf Kinder

Empirische (ökonomische) Evidenz aus Deutschland

- Zunehmend kausale Evidenz zu der Wirkung auf Kinder für Deutschland
(Cornelissen et al., 2019, Felfe und Lalive, 2018, Bach et al., 2019, Kühnle und Oberfichtner, 2020)
- Regionale Unterschiede in der Knappheit an Kita-Plätzen und der Ausbau ermöglichen Effekte auf Kinder mit unterschiedlicher Nutzungsneigung zu schätzen
- Kurz- bis mittelfristige positive Effekte: Kognitive und nicht-kognitive Fähigkeiten ↑
(Sprache, soziales Verhalten, sozio-emotionales Verhalten, Motorik)
- insbesondere Kinder aus Familien mit **geringster Neigung** zur Kita-Nutzung würden **besonders profitieren** – Kinder aus sozioökonomisch benachteiligten Familien (geringer elterlicher Bildungshintergrund, Migrationshintergrund ...)

Zahlreiche weitere gesellschaftlich wertvolle Wirkungen

Empirische (ökonomische) Evidenz aus Deutschland

- Steigerung der Erwerbstätigkeit und des Arbeitsvolumens von Müttern
(z.B. Bauernschuster und Schlotter, 2015, Müller und Wrohlich, 2020)
 - Steigerung des Wohlbefindens von Müttern (Schmitz, 2019)
 - Verbesserte Integration von Müttern mit Flucht- und Migrationshintergrund
(Gambaro et al. 2021)
- In eigener BiB-Sache: Auch und insbesondere vor dem Hintergrund **des demographischen Wandels** ist es wichtig, Bildungs- und Erwerbspotentiale mit KiTas bestmöglich zu fördern
→ Gute frühe Bildung und Betreuung zahlt **vierfache Rendite** (Huebener, 2023)

Fazit

Fazit

- Trotz ausgeweitetem Rechtsanspruch hängt KiTa-Besuch noch immer – und teils sogar stärker – vom Familienhintergrund ab
- Seltenerer Betreuungswünsche können geringere Nutzung von Kitas nur teilweise erklären – bestehende Wünsche werden aber häufiger nicht realisiert
- Abbau des regionalen Mangels an Kita-Plätzen kann Unterschiede nach Bildungshintergrund reduzieren
- Unterschiede der Kita-Nutzung nach dem Migrationshintergrund der Eltern könnten sich auch bei besserer Kita-Qualität und leichteren Anmeldemodalitäten verringern
- Zielgruppenspezifische Ausrichtung von Maßnahmen erforderlich, um die Teilhabe bei der Betreuung von unter 3-Jährigen zu verbessern

Vielen Dank.

Dr. Mathias Huebener

Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung
Friedrich-Ebert-Allee 4
65185 Wiesbaden

 mathias.huebener@bib.bund.de

 [@MathiasHuebener](https://twitter.com/MathiasHuebener)

Referenzen

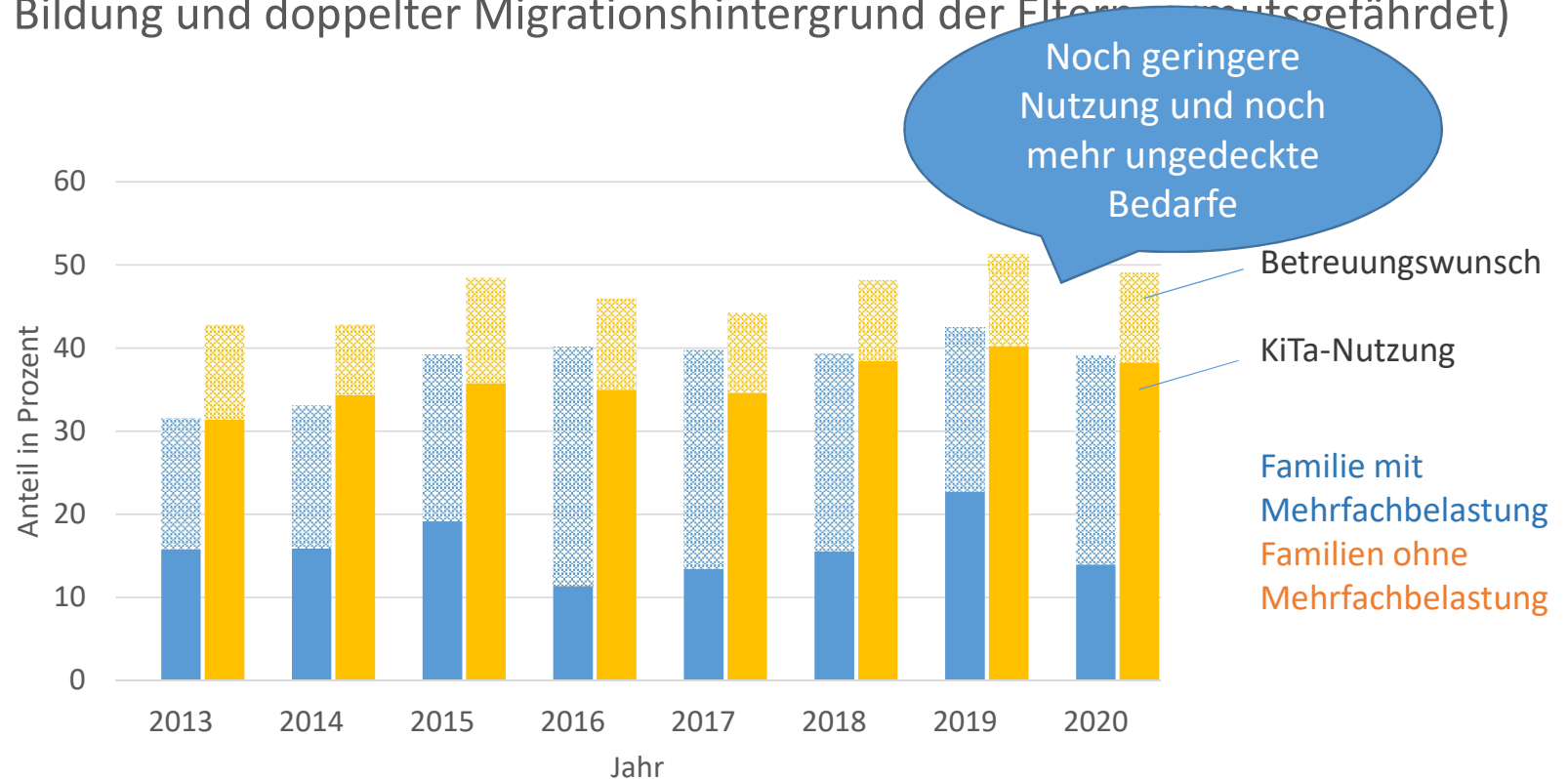


- Bach, M., J. Koebe, und F. Peter. 2019. "Long Run Effects of Universal Childcare on Personality Traits." DIW Discussion Paper 1815.
- Bauernschuster, S., und M. Schlotter. 2015. "Public child care and mothers' labor supply—Evidence from two quasi-experiments." *Journal of Public Economics* 123:1–16.
- Cornelissen, T., C. Dustmann, A. Raute, und U. Schönberg. 2018. "Who Benefits from Universal Child Care? Estimating Marginal Returns to Early Child Care Attendance." *Journal of Political Economy* 126(6): 2356-2409.
- Destatis. 2022. Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege am 01.03.2022. Wiesbaden.
- Felfe, C., und R. Lalive. 2018. "Does early child care affect children's development?" *Journal of Public Economics* 159:33–53.
- Gambaro, L., G. Neidhöfer, und C. K. Spiess. 2021. "The effect of early childhood education and care services on the integration of refugee families." *Labour Economics* 72:102053.
- Hermes, H., P. Lergetporer, F. Peter, und S. Wiederhold. 2021. "Behavioral Barriers and the Socio-economic Gap in Child Care Enrollment." Mimeo.
- Hermes, H., P. Lergetporer, F. Peter, und S. Wiederhold. 2023. "Discrimination in the Child Care Market: A Nationwide Field Experiment." *AEA Papers & Proceedings*.
- Huebener, M. 2023. "Mit entschlossener Familien- und Bildungspolitik das Fundament der alternden Bevölkerung stärken." *Zeitschrift für Politikwissenschaften*. Im Erscheinen.
- Jessen, J., S. Schmitz, und S. Waights. 2020. "Understanding day care enrolment gaps." *Journal of Public Economics* 190.
- Kuehnle, D., und M. Oberfichtner. 2020. "Does Starting Universal Childcare Earlier Influence Children's Skill Development?" *Demography* 57(1):61–98.
- Müller, K.-U., und K. Wrohlich. 2020. "Does subsidized care for toddlers increase maternal labor supply? Evidence from a large-scale expansion of early childcare." *Labour Economics* 62:101776.
- Schmitz, S. 2020. "The Impact of Publicly Funded Childcare on Parental Well-Being: Evidence from Cut-Off Rules." *European Journal of Population* 36:171–196.
- Schmitz, S., C. K. Spieß, und M. Huebener. 2023. "Nach 10 Jahren Rechtsanspruch: Weiterhin ausgeprägte Ungleichheiten bei der KiTa-Nutzung." *Bevölkerungsforschung Aktuell* 2/2023.

Appendix

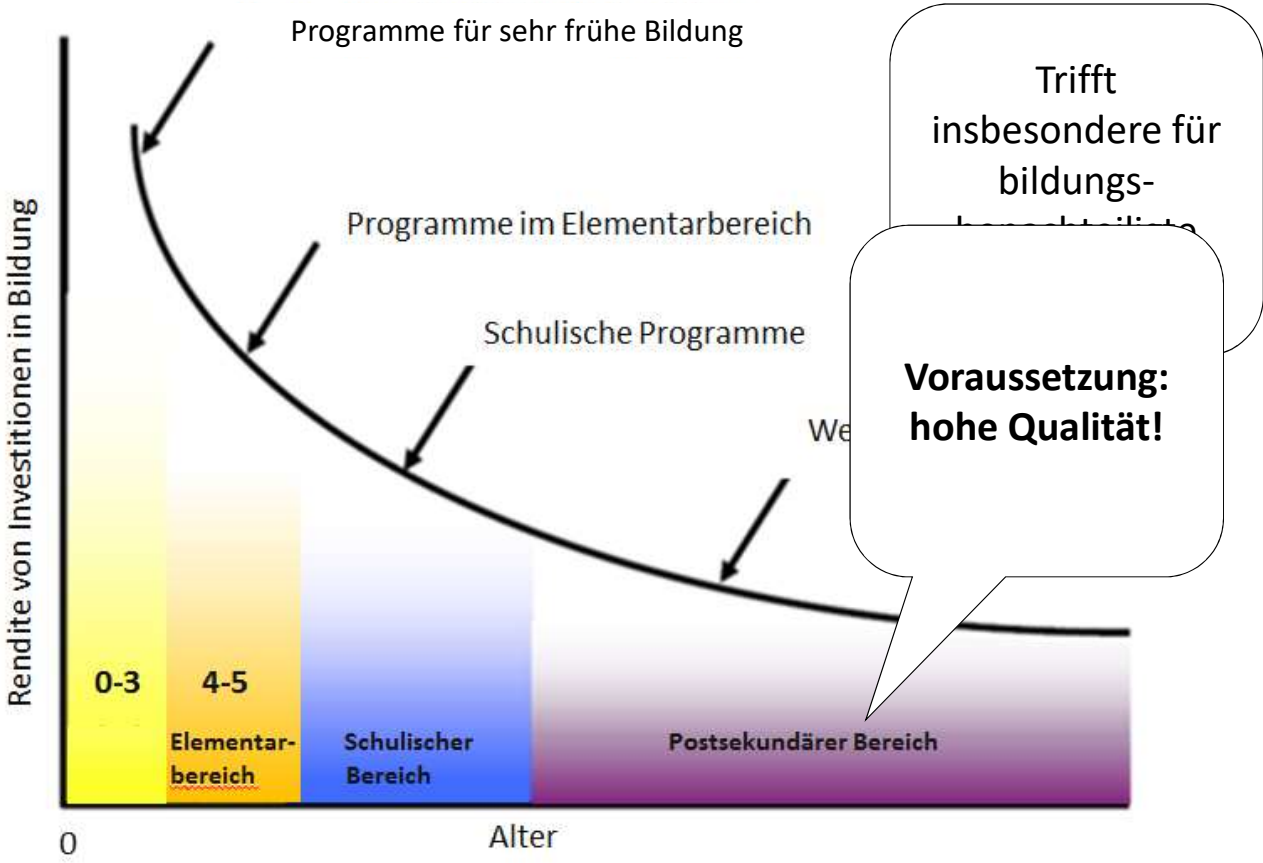
Mehrfachbelastung verstärkt die Problematik

Kita-Nutzung und Betreuungswünsche von unter 3-Jährigen nach Mehrfachbelastung der Familie (Niedrige Bildung und doppelter Migrationshintergrund der Eltern besonders gefährdet)



Quelle: Schmitz, Spieß und Huebener (2023), eigene Berechnungen basierend auf Basis von Kinderbetreuungsstudie (KiBS) 2013-2020, gewichtet.

Rendite von Bildungsinvestitionen über den Lebensverlauf



Quelle: Heckman (2006)